



STUDIERENDENPARLAMENT DER UNIVERSITÄT ZU LÜBECK

Protokoll der 2. o. Sitzung des 48. Studierendenparlaments

Beginn: 18:03 Uhr

Ende: 22:42 Uhr

Sitzungsleitung: Marie-Theres Dammann

Protokollant: Maren Wieder

Protokollversion: Version vom 29. Januar 2020

Sitzungsort: Lübeck

Anwesende Mitglieder

Hannah Boeckel, Ann-Christin Capelle, Marie-Theres Dammann, Olrik Dunker, Marie-Christine Eggert, Lisa Espeter, Madeleine Heuer, Carina Kuhlmann, Tamara Kunze, Hannah Küpper, Steffen Niclas Marquardt, Florian Marwitz, Sophie Nachtschatt, Nguyen Thao Vi Nguyen, Wiebke Marleen Niebuhr, Maik Radtke, Rafaela Rawinski, Valentin Reichenbach, Isabel Scholz, Ann-Katrin Störmer, Merle Thomas, Lucas Weinknecht, Maren Wieder

Abwesende Mitglieder

Entschuldigt

John-Paul Eppert, Jasper Balke

Gäste

Jannik Prüßmann, Svea Ledig, Julia Greiner, Linda Held, Yona Lindner, Alice Steinert, Max Kaussow, Marina Frisman, Philip Queßeleit, Ole Gildemeister, Anja Köhl

Inhaltsverzeichnis

1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit	3
2 Tagesordnung	3
3 Berichte	3
4 Finanzangelegenheiten	4
5 Vertrag Stadtverkehr Lübeck	4
6 Workshopwochenende	4
7 Wahl der Ausschüsse	5
1 Gremienmitgliederakquise	5
2 Satzungen	5
3 Wahlen	6
4 Lübecker Versprechen	7
5 Autokraft	7
6 Semesterticket	7
8 Satzungsänderung	8
1 Beitragssatzung	8
9 Abschließender Rechenschaftsbericht des AStA	8
10 Abrufung des Haushaltpostens	9
1 popSymphonics e.V.	9
11 Abrechnung vergangener Veranstaltungen	9
1 noch offen	9
1 Wahlen 2019	9
2 Vorwoche 2019	9
12 Anträge	9
1 Fristgerechte Anträge	9
1 Studierendentheater	9
2 Winter-Absolventenball 2020	9
2 Nicht fristgerechte Anträge	9
1 Adventsveranstaltungen FS MaIn und ANT	9
2 QuARG Bundestreffen	10
3 „Viva la Vulva“	10
13 Studentische Vertretung im Verwaltungsrat	10
14 Partnerschaft mit Victor Lübeck	10
15 Themenwoche Katastrophenmedizin	11
16 Sonstiges	12
17 Nicht-öffentlicher Teil	12
1 Härtefallausschuss	12

1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Nach der Begrüßung wird mit 22 anwesenden gewählten Mitgliedern die Beschlussfähigkeit festgestellt.

2 Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form angenommen.

3 Berichte

- Bericht Präsidium:
Marie-Theres Dammann berichtet, es gab ein Datenschutztreffen mit dem Justizariat und der IT-Abteilung. Sie weist darauf hin, keine personenbezogenen Daten per WhatsApp oder ähnliches weiterzugeben. Es wird eine dementsprechend eine Dienstanweisung an Lehrende und Gremien rausgehen.
- Bericht Gremienkoordination:
Lisa Espeter berichtet, sie hat sich in den verschiedenen Fachschaften umgeschaut und plant derzeit das nächste Gremienmittagsessen.
- Bericht AStA:
Das AStA hat sich auch mit der Datenschutzangelegenheit beschäftigt. Es wird untersucht werden, wer genau welche Daten benötigt. Es wird derzeit an der Geschäftsordnung gearbeitet. Es wurde mit Teambuildingmaßnahmen begonnen. Freie Mitglieder und Beauftragte wurden gewählt. Die Landesastenkonzferenz wurde besucht und die Gruppe des landesweiten Semestertickets aufgelöst.
- Berichte der Fachschaften:
Medizin: Die Fachschaft wird am 08.11. bei der Öffnung eines neuen Teils der Uniklinik anwesend sein. Sie tagen derzeit recht oft.
MaIn: Die konstituierende Sitzung fand statt. Es werden zwei Veranstaltungen im Dezember geplant.
ANT: Die konstituierende Sitzung fand statt. Es gibt viele freie Mitglieder.
Psychologie
- Berichte Ausschüsse
Stadtverkehr
Satzungen
Wahlen
Lübecker Versprechen
Gremienmitgliederakquise
Autokraft: Der in der letzten Woche angekündigte Verteiler wird nicht entstehen, da das Studentenwerk nicht ihre Haftungspflicht vollständig abtreten konnte und somit die Zusage des Vertrages zurückgezogen haben.
- Berichte universitäre Gremien
Senat: *Obrik Dunker* berichtet, die erste Senatssitzung nach drei Monaten fand statt. Die Haushaltspläne bis 2018 und für das nächste Jahr wurden abgenickt. Wir machen derzeit relativ viel Minus und bauen Rücklagen ab. Es gibt noch keine Finanzverteilung auf die Bundesländer und der aktuelle Haushaltsplan ist noch nicht vom Land abgenickt.
Wiebke S. hat eine Präsentation zur Nachhaltigkeit der Studierendenschaft und der Uni gehalten.
SAM
SA MINT: Die Betreuungsvereinbarung für Promovierende wurde vertagt. Es wurden neue Mitglieder für den Prüfungsausschuss gewählt.
SA Lehre

Carina Kuhlmann betritt die Sitzung um 18:21.

4 Finanzangelegenheiten

Es gab Unklarheiten, wie es geregelt wird, wenn ein Budget im Haushaltsposten integriert ist. Dafür wird es ein Treffen bezüglich Finanzangelegenheiten geben.

Es wurde in der Sitzung vom 03.06. die Kostenübernahme für einen Workshop in Höhe von 318,27€ bewilligt, allerdings können die Kosten erst übernommen werden, sobald die Teilnahmeurkunde vorhanden ist. Diese wird allerdings nicht mehr in diesem Haushaltsjahr ausgestellt werden.

Abstimmung		
Wollen wir die Kosten für Marie Benning übernehmen unter der Bedingung, dass die Teilnahmebestätigung nachgereicht wird?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
18	0	5
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

5 Vertrag Stadtverkehr Lübeck

Es werden die Änderungen im Vertrag vorgestellt. Der Studentenausweis dient nicht mehr als Semesterticket, sondern ein Handyticket oder Fahrkarte und entsprechende Änderungen müssen im Vertrag notiert werden.

Es gibt einige Änderungen der Formatierungen. „Mehr als 15 Wochen“ Abwesenheit (Praktika etc.) wird zu „mindestens“ geändert im Bezug auf Recht der Rückerstattung. Das Arbeitsverhältnis muss in diesem Rahmen auch 15 volle Wochen betragen. Es wird nun geregelt, wie Nicht-Immatrikulierte, die sich im Rahmen von Austauschprogrammen, Seminaren und Kursen offiziell an der Universität zu Lübeck aufhalten, freiwillig das Ticket erwerben können. Der Zeitraum zur Abrechnung wurde an das landesweite Semesterticket angepasst.

Preis und Preisbildung wird dementsprechend geändert, dass kommende Tarifierungen mit einem kontinuierlichen Vertrag geregelt werden, anstatt jedes Jahr einen neuen Preis auszuhandeln. Hierzu wird die Anpassung gleich einer durchschnittlich preistafelgewichtete Prozentuale Erhöhung der Tickets in der Region Lübeck bestimmt. Die Anpassung erfolgt immer zum nächstmöglichen Semester nach der Tarifierung. Es kann neue Verhandlungen geben, sollte eine Veränderung des Nutzungsverhaltens festgestellt werden.

Der Vertrag gilt unbefristet mit einer langen Kündigungsfrist.

Abstimmung		
Soll der Vertrag in der vorliegenden Form angenommen werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
22	0	1
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Antrag an die Geschäftsordnung

Vorzug des nicht-fristgerechten Antrags zum Workshopwochenende zum Tagesordnungspunkt 6.

Abstimmung		
Änderung der Tagesordnung		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
16	7	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

6 Workshopwochenende

Jan Schenk beantragt 2270€ für die Durchführung eines Workshopwochenendes. Der Name lautet nun „Über den Tellerrand“. Es wird über die Themen der Workshops informiert. Dazu zählen: Mental He-

alth, Human Rights Peace, Sexualaufklärung, Allgemeinmedizin und anderes. Es werden pro Workshop bis zu 20 Teilnehmer erwartet, also insgesamt bis zu 220 Teilnehmer an dem Wochenende. Das Workshopwochenende läuft vom 13. bis 15. Dezember 2019. Damit überschneidet es sich zwar leider mit dem Gremienwochenende, aber an diesem Termin konnten die Dozierenden am besten.

Abstimmung		
Soll der Antrag in Höhe von 2270€ angenommen werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
19	4	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Jan Schenk verlässt die Sitzung um 19:08.

Antrag an die Geschäftsordnung

Abstimmung		
Antrag auf eine Pause		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	10	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Pause von 19:09 bis 19:25 Uhr.

Hannah Boeckel betritt die Sitzung um 19:16.

Valentin Reichenbach verlässt die Sitzung um 19:20.

7 Wahl der Ausschüsse

Da die Ausschüsse schon letztes Mal vorgestellt wurden, können sich jetzt Leute aufstellen lassen und im Fall der Fälle noch letzte Fragen stellen.

1 Gremienmitgliederakquise

Abstimmung		
Soll Ann-Kathrin Störmer in den Ausschuss Gremienmitgliederakquise gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
20	0	1
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

1 ungültige Stimme

Abstimmung		
Soll Madeleine Heuer in den Ausschuss Gremienmitgliederakquise gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
20	1	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

1 ungültige Stimme

2 Satzungen

Der Ausschuss Satzungen wird vorgestellt und mit neuen Mitgliedern besetzt.

Abstimmung		
Soll Florian Marwitz in den Ausschuss Satzungen gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
21	0	1
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll Rafaela Rawinski in den Ausschuss Satzungen gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
21	0	1
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll Marie-Christine Eggert in den Ausschuss Satzungen gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
22	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll Steffen Niclas Marquardt in den Ausschuss Satzungen gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
20	0	2
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll Alexandra Seebode in den Ausschuss Satzungen gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
22	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll Olrik Dunker in den Ausschuss Satzungen gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
21	0	1
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll Marie-Theres Dammann in den Ausschuss Satzungen gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
22	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

3 Wahlen

Der Ausschuss Wahlen wird vorgestellt und mit neuen Mitgliedern besetzt.

Abstimmung		
Soll Maik Radtke in den Ausschuss Wahlen gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
20	2	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll Tamara Kunze in den Ausschuss Wahlen gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
22	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

4 Lübecker Versprechen

Aktuell gibt es keine Bewerbungen zum Lübecker Versprechen.

5 Autokraft

Abstimmung		
Soll Hannah Boeckel in den Ausschuss Autokraft gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
20	0	2
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll Olrik Dunker in den Ausschuss Autokraft gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
22	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll Lisa Espeter in den Ausschuss Autokraft gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
21	1	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll Nguyen Thao Vi Nguyen in den Ausschuss Autokraft gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
22	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

6 Semesterticket

Durch die neuesten Vertragsänderungen wird der spezielle Ausschuss Stadtverkehr nicht mehr nötig sein.
Diskussion: Wollen wir einen Ausschuss Semesterticket einrichten?

Abstimmung		
Wollen wir den Ausschuss Stadtverkehr durch den Ausschuss Semesterticket ersetzen?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
21	1	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll Ole Gildemeister in den Ausschuss Semesterticket gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
22	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll Wiebke Marleen Niebuhr in den Ausschuss Semesterticket gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
22	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll Merle Thomas in den Ausschuss Semesterticket gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
21	0	1
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll Ann-Christin Capelle in den Ausschuss Semesterticket gewählt werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
22	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

8 Satzungsänderung

1 Beitragssatzung

In Paragraph 2 Absatz 5 wird die Formulierung zu „mindestens 15 Wochen“ geändert. Alle anderen Änderungen wurden bereits letzte Sitzung besprochen. Es bleibt unter Vorbehalt, dass ein AStA-Beitrag von 10€ eingefügt wird.

Abstimmung		
Soll die Satzungsänderung in vorliegender Form angenommen werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
21	0	1
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

9 Abschließender Rechenschaftsbericht des AStA

Da zu wenig Mitglieder des Studierendenparlamentes den Rechenschaftsbericht gelesen haben, wird der Punkt vertagt auf die nächste Sitzung.

10 Abrufung des Haushaltpostens

1 popSymphonics e.V.

Es ist kein Mitglied der popSymphonics anwesend.

11 Abrechnung vergangener Veranstaltungen

1 noch offen

1 Wahlen 2019

2 Vorwoche 2019

12 Anträge

1 Fristgerechte Anträge

1 Studierendentheater

Das Studierendentheater beantragt 3.500€ zur Umsetzung ihres nächsten Stückes „Der nackte Wahnsinn“. Durch höhere Mitgliederzahl ist der Antrag etwas höher als in den letzten Jahren.

Abstimmung		
Soll der Antrag in Höhe von 3.500€ angenommen werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
20	2	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

2 Winter-Absolventenball 2020

Für die Durchführung des Winter-Absolventenballs 2020 werden 17.910€ beantragt. Die Karten sind leicht teurer als im Sommer, da im Winter geheizt werden muss. Es wird mit circa 200 Gästen gerechnet. Die Preise sind quasi alle bestätigt, da bei der selben Location und dem selben Anbieter geblieben wird. Es wird darauf hingewiesen, dass der Ball für alle Absolventen ist und nicht nur für Mediziner. Eventuell wird noch der Kartenpreis gesenkt werden.

Abstimmung		
Soll der Antrag in Höhe von 17.910€ angenommen werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
22	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

2 Nicht fristgerechte Anträge

1 Adventsveranstaltungen FS Maln und ANT

Die Fachschaft MaIN und ANT beantragen 3125€ für die Durchführung von drei Adventsveranstaltungen. Bei den Veranstaltungen handelt es sich um Nikolausumtrunk (04.12.), Feuerzangenbowle (17.12.) und Plätzchentauschbörse (12.12.). Das Konzept der Plätzchentauschbörse wird noch genauer erklärt. Der Nikolausumtrunk findet am Mittwoch den 04. anstatt vom Freitag den 06. statt, um zu exzessiven Alkoholkonsum zu vermeiden. Es wird empfohlen, alle Veranstaltungen auf einem gebündelten Plakat zu bewerben, um Ressourcen und Plakatplatz zu sparen.

Es wird diskutiert, ob der Erlös der Veranstaltungen gespendet werden soll oder nicht und ob es bedenklich ist, da eine Spende nicht den Studenten und Studentinnendirekt zugutekommen würde. Es gibt auch den Vorschlag, die Getränke und Waffeln kostenlos auszugeben und Spendenboxen daneben aufzustellen.

Es wird auf das Problem hingewiesen, dass bei kostenloser Ausgabe möglicherweise zu viele Studenten und Studentinnen kommen würden. Die Möglichkeiten sind: die Einnahmen gehen an das Studierendenparlament, die Einnahmen werden gespendet, die Verpflegung wird kostenlos. Es wird ein Meinungsbild abgefragt:

Studierendenparlament: 3

Kostenlose Verpflegung: 3

Spende: 16

Weitere Details werden den Fachschaften überlassen und es soll später noch einmal dem Studierendenparlament vorgestellt werden.

Abstimmung		
Auftrag an die Fachschaften mehr als einen Vorschlag für die Spenden dem Studierendenparlament vorzuschlagen.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
17	0	5
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Abstimmung		
Soll der Antrag in Höhe von 3125€ angenommen werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
19	0	3
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

2 QuARG Bundestreffen

Das QuARG beantragt 400€ für die Teilnahme am Bundestreffen schwuler, schwul-lesbischer und queerer Hochschulreferate und -gruppen in der Akademie Waldschlösschen.

Abstimmung		
Soll der Antrag in Höhe von 400€ angenommen werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
21	0	1
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

3 „Viva la Vulva“

Das QuARG reicht einen aktualisierten Antrag zu den Feministischen Thementagen „Viva la Vulva“ ein. Ein Workshop wurde durch einen Vortrag ausgetauscht, was die Kosten deutlich reduziert hat. Die neuen Kosten belaufen sich auf 1.700€.

13 Studentische Vertretung im Verwaltungsrat

Samir Hmayed ist als studentische Vertretung im Verwaltungsrat zurückgetreten. Für dieses Amt wird nun eine Nachfolge gesucht. Das Amt wird kurz vorgestellt. Es finden sich keine Freiwilligen.

Hannah Boeckel verlässt die Sitzung um 20:45.

14 Partnerschaft mit Victor Lübeck

Hannah stellt Victor kurz vor. Auf der Website werden Termine von (Partner-)Veranstaltungen aufgeführt. Die Partnerschaft ist kein rechtsbindender Vertrag, sondern eher eine nicht bindende Vereinbarung.

Das Partner-Stammdatenblatt wird vorgestellt. Bisher werden Ausgaben noch selber getragen. Bisherige Partner sind auf der Website unter Projekte für dich.

Es wird darauf hingewiesen, dass klargestellt werden muss, dass Victor nicht als vom Studierendenparlament legitimiert steht. Es wird die Möglichkeit geboten, direkt Termine auf der Website hochzustellen. Es wird darauf hingewiesen, nicht zu viele Informationen wie beispielsweise Tagesordnung auf die Website zu posten. Es sollten weniger Informationen als auf der eigenen Website gepostet werden.

Abstimmung		
Sollen wir Partner von Victor werden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
0	4	17
Das Studierendenparlament ist somit dagegen .		

Abstimmung		
Sollen wir Studierendenparlament Termine (zum Beispiel Sitzungstermine) auf die Website stellen?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	10	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Marie-Theres Dammann verlässt die Sitzung um 20:47.

Da die Präsidentin Marie-Theres Dammann den Sitzungsraum verlässt, übernimmt Olrik Dunker die Sitzungsleitung.

Marie-Theres Dammann betritt die Sitzung um 20:49.

Marie-Theres Dammann übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

Hannah Boeckel betritt die Sitzung um 21:01.

15 Themenwoche Katastrophenmedizin

Es werden vier Veranstaltungen über Katastrophenmedizin stattfinden, die aufeinander aufbauen (Entstehung, Auswirkungen,...). Die Finanzierung kommt höchstwahrscheinlich durch die Alumni. Es wird darum gebeten abzustimmen, dass man die Veranstaltung als Veranstaltung der Studierendenschaft präsentieren kann. Es sollen möglichst viele Aspekte des Themas vorgestellt werden (Entstehung, Hilfe, Flucht,...).

Abstimmung		
Soll das Studierendenparlament als Vertretung der Studierendenschaft die Themenwoche unterstützen?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
22	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Antrag an die Geschäftsordnung

Sonstiges soll zum Tagesordnungspunkt 16 vorgezogen werden.

Abstimmung		
Änderung der Tagesordnung		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
22	0	0
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

16 Sonstiges

Es wird darauf hingewiesen, dass die Protokolle der letzten Legislatur nicht im Netz zur Verfügung stehen. *Wiebke Marleen Niebuhr* erklärt sich bereit, die Stimmzettel des Studierendenparlamentes zu aktualisieren. In der Satzung für Haushalt und Finanzen wird derzeit auf eine Verpflegungsrichtlinie verwiesen, die nirgendwo aktuell zu Verfügung gestellt ist. Das Thema ist bekannt und die Verpflegungsrichtlinie kann aktuell nicht veröffentlicht werden. Der Ausschuss Satzungen wird sich darum kümmern.

Yona Lindner erzählt von dem Projekt Xantus-Drinkcheck und dafür Kampagnen zu organisieren. Hierbei geht es um Awareness bezüglich K.O.-Tropfen und Xantus-Bänder mit Hilfe von denen eine bestimmte Art von K.O.-Tropfen getestet werden kann. In diesem Rahmen könnten auch Workshops angeboten werden können, Stichwort: Nein-Sagen, sowie auch Vorträge. Es wird auf das Problem hingewiesen, dass der Test nur eine Art von K.O.-Tropfen erkennen kann und somit keine Sicherheit bieten kann. Es wird die Anregung gegeben, sich auch über Nagellack zu informieren, der K.O.-Tropfen erkennt. Meinungsbild: Für das Konzept: 16

Enthaltung: 6

Dagegen: 1

17 Nicht-öffentlicher Teil

1 Härtefallausschuss

Yona Lindner, gleichstellungsbeauftragte Person des Allgemeinen Studierendenausschusses, stellt die Revision eines Härtefallantrages vor. Die Umstände des Härtefallantrages wurden von *Yona Lindner* offen gelegt, das Studierendenparlament unternimmt eine erste anonyme Abstimmung nach Clustercentren. In dem Fall, dass das ausgewählte Clusterzentrum keinem genauen Betrag entsprechen sollte, wird eine Abstimmung mit den genauen Beträgen aus dem Clusterzentrum durchgeführt werden.

Abstimmung 1:

0%: 4

5%: 0

30%: 3

63,85% (lwSt): 6

70%: 4

90%: 3

100%: 0

Enthaltung: 2

Nach der 1. Abstimmung diskutiert das Studierendenparlament, bevor eine 2. Abstimmung durchgeführt wird.

Merle Thomas verlässt die Sitzung um 22:10.

Merle Thomas betritt die Sitzung um 22:17.

Abstimmung 2:

0%: 2

5%: 0

30%: 5

63,85% (lwSt): 8

70%: 5

90%: 0

100%: 0

Enthaltung: 2

Da an diesem Punkt sich eine klare Tendenz in der Abstimmung zeigt, wird eine abgestimmt, ob eine andere Art der Abstimmung von nun an effektiver wäre. Die Vorschläge sind: den Antrag vertagen; eine Ja/Nein/Enthaltung-Abstimmung betreffend des Rückerstattungsbetrag von 63,85%, was dem landesweiten Semesterticket entsprechen würde; oder eine erneute Abstimmung über Clustercentren.

Abstimmung:

Vertagen: 1

Ja/Nein über 63,85%: 14

Clustercentren: 2

Enthaltung: 5

Der Abstimmung folgend wird eine Abstimmung über den konkreten Betrag von 124€ (63,85%) durchgeführt.

Abstimmung		
Soll es eine Rückerstattung im Härtefall in Höhe von 124€ geben?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
15	5	2
Das Studierendenparlament ist somit dafür .		

Damit gibt es eine Rückerstattung im Härtefall in Höhe von 124€.

Voraussichtlicher Termin für die nächste Sitzung ist der 27.11.2019.

Die Sitzung endet um 22:42.

Maren Wieder
Schriftführerin des
48. Studierendenparlaments

Marie-Theres Dammann
Präsidentin des
48. Studierendenparlaments